

Dr.<sup>in</sup> **Anna Sporrer**  
Bundesministerin

Herrn  
Dr. Walter Rosenkranz  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.237.742

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)5327/J-NR/2026

Wien, am 15. Mai 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Sebastian Schwaighofer, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. März 2026 unter der Nr. **5327/J-NR/2026** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „NGO-Business: Gehen öffentliche Förderungen an die „European Forum Alpbach gemeinnützigen Privatstiftung“ und den Verein „European Forum Alpbach (EFA)“?“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 5:**

- *1. Wurden Maßnahmen bzw. Projekte der „European Forum Alpbach gemeinnützige Privatstiftung“ und/oder des Vereins „European Forum Alpbach (EFA)“ in der zurückliegenden Gesetzgebungsperiode (23.10.2019 23.10.2024) von Ihrem Ressort gefördert?*
  - a. Wenn ja, welche und in welcher Höhe?*
  - b. Wann wurde die Förderung beantragt?*
  - c. Von wem wurde die Förderung beantragt?*
    - i. Wurde die statuten-/satzungsmäßige Unterzeichnung des Antrags überprüft?*
  - d. Wann wurde die Förderung genehmigt?*

- e. Auf Basis welcher gesetzlichen Grundlagen wurde die Förderung aus Bundesmitteln gewährt?*
- i. Kamen auch Sonderrichtlinien zur Anwendung? (Bitte um Angabe welche)*
- f. Erfolgte die Genehmigung vorbehaltlich bestimmter Auflagen?*
- i. Wenn ja, mit welchen?*
- ii. Wenn nein, warum nicht?*
- g. Wurden Förderentscheidung und Volumen öffentlich bekanntgemacht?*
- h. Wie wurde die richtige Verwendung der Mittel durch Ihr Ressort kontrolliert?*
- i. Wann?*
- ii. Mit welchem Ergebnis?*
- iii. Wenn keine Kontrolle erfolgte, warum nicht?*
- i. Gab es regelmäßige Berichte oder Evaluierungen zum Erfolg der geförderten Maßnahme?*
- j. In welcher Höhe wurden für die Maßnahmen bzw. Projekte Eigenleistungen durch die „European Forum Alpbach gemeinnützige Privatstiftung“ und/oder den Verein „European Forum Alpbach (EFA)“ erbracht?*
- *2. Wurden Maßnahmen bzw. Projekte der „European Forum Alpbach gemeinnützige Privatstiftung“ und/oder des Vereins „European Forum Alpbach (EFA)“ in dieser Gesetzgebungsperiode (ab 24.10.2024) bislang von Ihrem Ressort gefördert?*
    - a. Wenn ja, welche und in welcher Höhe?*
    - b. Wann wurde die Förderung beantragt?*
    - c. Von wem wurde die Förderung beantragt?*
      - i. Wurde die statuten-/satzungsmäßige Unterzeichnung des Antrags überprüft?*
    - d. Wann wurde die Förderung genehmigt?*
    - e. Auf Basis welcher gesetzlichen Grundlagen wurde die Förderung aus Bundesmitteln gewährt?*
      - i. Kamen auch Sonderrichtlinien zur Anwendung? (Bitte um Angabe welche)*
    - f. Erfolgte die Genehmigung vorbehaltlich bestimmter Auflagen?*
      - i. Wenn ja, mit welchen?*
      - ii. Wenn nein, warum nicht?*
    - g. Wurden Förderentscheidung und Volumen öffentlich bekanntgemacht?*
    - h. Wie wurde die richtige Verwendung der Mittel durch Ihr Ressort kontrolliert?*
      - i. Wann?*
      - ii. Mit welchem Ergebnis?*
      - iii. Wenn keine Kontrolle erfolgte, warum nicht?*
    - i. Gab es regelmäßige Berichte oder Evaluierungen zum Erfolg der geförderten Maßnahme?*

- j. In welcher Höhe wurden für die Maßnahmen bzw. Projekte Eigenleistungen durch die „European Forum Alpbach gemeinnützige Privatstiftung“ und/oder den Verein „European Forum Alpbach (EFA)“ erbracht?*
- *3. Wurde mit der „European Forum Alpbach gemeinnützige Privatstiftung“ und/oder dem Verein „European Forum Alpbach (EFA)“ in der zurückliegenden Gesetzgebungsperiode (23.10.2019 - 23.10.2024) von Ihrem Ressort ein Werk bzw. Dienstleistungsvertrag abgeschlossen?*
    - a. Wenn ja, für welche Leistungen/zu welchem Zweck und in welcher Höhe?*
    - b. Wann wurde der Vertrag geschlossen?*
    - c. Von wem wurde der Vertragsabschluss initiiert bzw. angebahnt?*
    - d. Welche konkreten Leistungen waren Gegenstand des Werk- bzw. Dienstleistungsvertrag?*
    - e. Wurde der Vertrag im Zeitraum adaptiert bzw. angepasst?*
      - i. Wenn ja, wann?*
      - ii. Wenn ja, mit welchen Inhalten/Änderungen?*
    - f. Wurde die Vertragserfüllung durch die „European Forum Alpbach gemeinnützige Privatstiftung“ durch Ihr Ressort kontrolliert?*
      - i. Wenn ja, wann?*
      - ii. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?*
      - iii. Wenn nein, warum nicht?*
  - *4. Wurde mit der „European Forum Alpbach gemeinnützige Privatstiftung“ und/oder dem Verein „European Forum Alpbach (EFA)“ in der laufenden Gesetzgebungsperiode (ab 24.10.2024) bislang von Ihrem Ressort ein Werk bzw. Dienstleistungsvertrag abgeschlossen?*
    - a. Wenn ja, für welche Leistungen/zu welchem Zweck und in welcher Höhe?*
    - b. Wann wurde der Vertrag geschlossen?*
    - c. Von wem wurde der Vertragsabschluss initiiert bzw. angebahnt?*
    - d. Welche konkreten Leistungen waren Gegenstand des Werk- bzw. Dienstleistungsvertrag?*
    - e. Wurde der Vertrag seitdem adaptiert bzw. angepasst?*
      - i. Wenn ja, wann?*
      - ii. Wenn ja, mit welchen Inhalten/Änderungen?*
    - f. Wurde die Vertragserfüllung bereits durch die „European Forum Alpbach gemeinnützige Privatstiftung“ durch Ihr Ressort kontrolliert?*
      - i. Wenn ja, wann?*
      - ii. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?*
      - iii. Wenn nein, warum nicht?*

- *5. An welchen Veranstaltungen der „European Forum Alpbach gemeinnützige Privatstiftung“ und/oder des Vereins „European Forum Alpbach (EFA)“ nahmen Vertreter Ihres Ressorts seit dem 24.10.2024 teil?*

Das Bundesministerium für Justiz hat den Verein „European Forum Alpbach“ (idF: EFA) im Anfragezeitraum wie folgt finanziell unterstützt:

2020: Alpbacher Rechtsgespräche von 30.8. – 1.9.2020 zum Thema „Fundamentals“

Mit Kooperationsvereinbarung vom 24. Juli 2020 wurde ein pauschales Entgelt in der Höhe von 10.000 Euro vereinbart und später auch ausbezahlt. Die Leistung des EFA umfasste:

- BMJ ist Supporting Partner des EFA 2020 und wird als solcher sichtbar gemacht;
- BMJ kann in Absprache mit EFA bis zu drei mitwirkende Akteurinnen:Akteuere nominieren, welche in Alpbach anwesend sind;
- BMJ erhält ein Zimmerkontingent im Ausmaß von fünf Zimmern im Zeitraum der Anwesenheit der mitwirkenden Akteurinnen:Akteure;
- BMJ erhält ein Online-Teilnahmekontingent von 25 Personen.

2021: Politische Gespräche von 18.8. – 3.9.2021 – Thema „The Great Transformations“

Mit Vereinbarung vom 18. Juni 2021 ging das BMJ eine Community Partnerschaft mit dem EFA ein und bezahlte ein pauschales Entgelt in der Höhe von 12.000 Euro. Die Leistung des EFA umfasste:

- BMJ wird als Sponsor geführt und als solcher sichtbar gemacht (etwa durch Logoplatzierung);
- BMJ ist berechtigt, für das Symposium POLITICS bis zu zwei Personen als Teilnehmer:nnen zu nominieren, welche ein Teilnahmeticket im Wert von je 1.000 Euro erhalten;
- EFA hinterlegt für diese 2 Personen 2 Zimmer;
- BMJ erhält ein Online-Teilnahmekontingent von 24 Personen.

2024:

Für die Teilnahme der Bundesministerin für Justiz a.D. Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M. und deren Kabinettsmitgliedern am Europäischen Forum Alpbach im Jahr 2024 wurde auf Basis einer Pauschalvereinbarung ein Betrag von 4.400 Euro an den Verein „European Forum Alpbach“ (EFA) bezahlt.

Dr.<sup>in</sup> Anna Sporrer

